Batman-Live

Ein fliegender Held erobert Wien

Gut gegen Böse: Die große „Batman Live“-Show kommt bald nach Wien. Ein tolles Spektakel für alle von 6 bis 100 Jahre.

VON **KATHARINA PEYERL**

Einer der erfolgreichsten Comic-Helden aller Zeiten, Batman, steht im Mittelpunkt einer spektakulären Show, die ab Februar auch in Wien zu sehen ist. „Batman live“ heißt die Mischung aus Bühnenshow, Stunts, Akrobatik und Videoanimationen, die schon in Amerika das Publikum in ihren Bann zog.

Hintergrund In der Show können Kinder den Superhelden und seine wichtigsten Gefährten, wie Robin, Butler Alfred, aber auch dessen Gegenspieler wie den Joker, Catwoman oder „the Penguin“. Bei der Veranstaltung können große und kleine Besucher in eine andere Welt tauchen. Sie wurde für alle zwischen sechs und 100 Jahren gemacht, die sich gerne überraschen lassen.

Die Handlung blendet zurück zur ersten Begegnung zwischen Batman und Robin. Batman, der in Wirklichkeit der Millionär Bruce Wayne ist und Robin, dessen richtiger Name Dick Grayson ist, verbindet ein ähnliches Schicksal. Beide verloren sehr früh ihre Eltern. Bruce musste miterleben, wie seine Eltern von Straßenräubern getötet wurden, während die Eltern des jungen Zirkusartisten Dick Opfer des organisierten Verbrechens wurden.

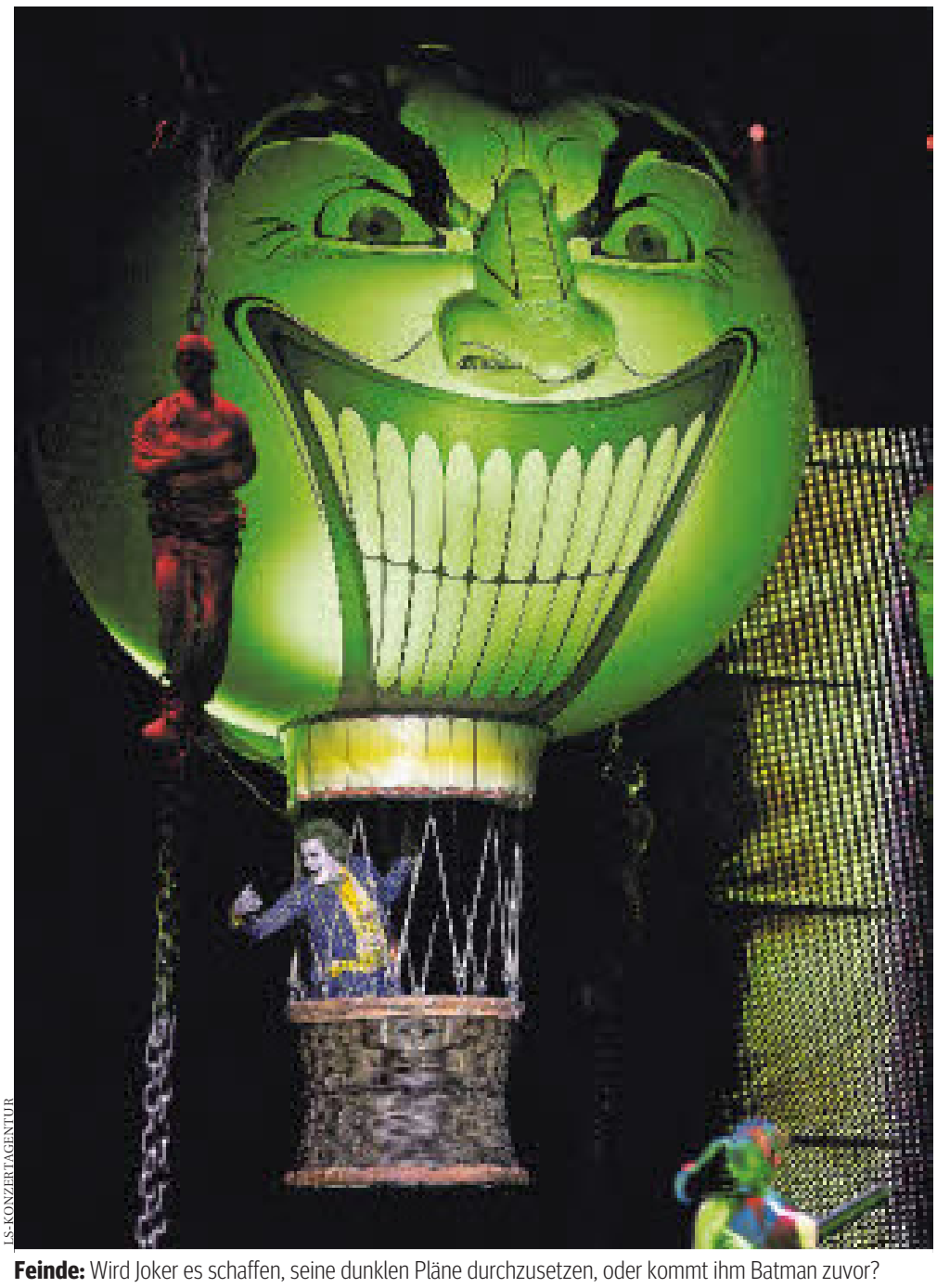
„Batman Live“ ist also auch die Geschichte des Erwachsenwerdens der beiden Helden, die gegen das Böse in Gotham City angehen möchten. Die beiden müssen zunächst die eigenen Ängste überwinden, bevor sie dazu bereit sind, Heldentaten zu vollbringen. Gemeinsam mit Polizeichef James Gordon und Bruce's vertrauenswürdigem Butler Alfred stellen sie sich den Schurken in den Weg.

Held: Batman kämpft gegen das Böse in Gotham City und geht dabei gegen Fieslinge wie Joker vor

Produktion Nick Grace, dem Produzenten der Show, war es wichtig, den Zusehern einen originalgetreuen Blick in die Batman-Welt zu ermöglichen. „Batman-Live ist kein Musical, sondern eine Live-Show, die von Anfang bis Ende mit Spannung und Action gefüllt ist“, erläutert der Produzent. Es ist eine Unterhaltung für die ganze Familie – egal ob man zu den großen Fans von Batman zählt oder nicht. Eines der ganz speziellen Extras ist das Batmobil. Es wurde eigens für die Show von Formel-1-Designer Gordon Murray entwickelt. Schwebend bewegt sich dieser „kultige Dienstwagen“ über die Bühne und löste im Publikum bisher immer wieder viel Spannung aus.

In den meisten Geschichten der verschiedensten Comic-Helden geht es darum, dass die Hauptfigur schlimme Dinge aus der Vergangenheit zu bewältigen hat und später als Held über sich hinauswächst. Ähnlich wie bei Batman, ist auch Peter Parker alias Spiderman, zu Beginn der Geschichte unglücklich, da er schüchtern ist und auch nicht selten Opfer von Streichen wird. Doch als er sich durch einen Spinnenbiss in „Spider Man“ verwandelt, fasst er Mut und glaubt an sich. All diese Geschichten haben neben dem großen Action-und Spaßfaktor etwas gemeinsam: Sie wollen zeigen, dass man etwas erreichen kann, wenn man an sich glaubt. Im echten Leben müssen wir deswegen nicht gleich zu Superhelden werden, um unseren Weg zu gehen.

Infos und Karten unter: www.lskonzerte.at



LS-KONZERTAGENTUR

Feinde: Wird Joker es schaffen, seine dunklen Pläne durchzusetzen, oder kommt ihm Batman zuvor?

▶ **Vienna Comix**

Viele, viele bunte Helden

Ein Sonntag im Zeichen der Comicwelt: Am 4. Dezember verwandelt sich die MGC-Halle in der Modecenterstraße wieder in die Comic-und Figurenbörse, nur mit dem neuem Namen „Vienna Comix“. Das bunte Programm soll die ganze Familie ansprechen. „Interessierte, Fans, Sammler – einfach alle, ob jung oder alt – sind uns willkommen“, sagt Veranstalter Martin Erasmus.

Rahmenprogramm Die Veranstaltung, die im Oktober im Zeichen von Star Wars und Lego stand, wird sich dieses Mal der Heldenlegende Batman widmen. Ein buntes Rundumprogramm steht auf dem Plan: Reinhard Habeck, Schöpfer des Rüsselmops-Comics, der jede Woche im KIKU zu lesen ist, wird persönlich vor Ort sein und für seine Fans zeichnen. Sein Maskottchen Rüsselmops wird dabei zum ersten Mal auf das Maskottchen der Comicbörse, Cofibo, treffen. Auch Guillem March, einer der Stars in der amerikanischen Superhelden-Szene wird zu Gast sein. Er ist einer der regulären Zeichner der Comicserie Batman und Robin.

REINHARD HABECK

Rüsselmops-Zeichner Habeck wird bei Vienna Comix dabei sein

„Sammler finden bei uns Comichefte von den 1950er-Jahren bis heute und Kinder können sich von Figuren und Büchern inspirieren lassen und sich beim Schminkstand in ihren Lieblingshelden verwandeln“, erzählt Erasmus. Auch eine Tausch-Börse zum aktuellen Batman-Sticker-Album wird es geben, während in einem anderen Raum Videos zur „Batman-Live“-Show gezeigt werden.

Links: www.ruesselmops.at, www.comicboerse.org

WISSEN FÜR KIDS

„Ein Brett vor dem Kopf haben“

Der Satz: „Ich habe ein Brett vor dem Kopf“, fällt häufig, wenn jemand gerade begriffsstutzig ist, oder nicht weiter weiß. Ursprünglich hatte dieser Ausdruck aber nichts mit dem Denkvermögen einer Person zu tun, sondern stammt aus der Landwirtschaft. Früher wurde störrischen Ochsen ein Brett vor die Augen gehängt. Auf diese Weise verhinderte man, dass sie sich erschreckten, wenn ihnen der Bauer zum Beispiel das Geschirr um den Kopf hängen wollte.

Quelle: www.geo.de/GEOlino

FESTIVAL

Lesofantenfest zeigt „Über alle Grenzen“

KUKI

Das Lesofantenfest geht morgen zu Ende, doch einen letzten Streich gibt es noch: Im Medienverleih media wien in der Zieglergasse wird um 10 und um 16 Uhr „Über alle Grenzen“ gezeigt. Das Programm entführt Filmfreunde in verschiedene Länder und greift vor allem Themen wie Freundschaft und Sehnsucht auf. Es geht es um die Neugier am Leben und seine magischen Momente.

www.buechereien.wien.at

MUSICAL

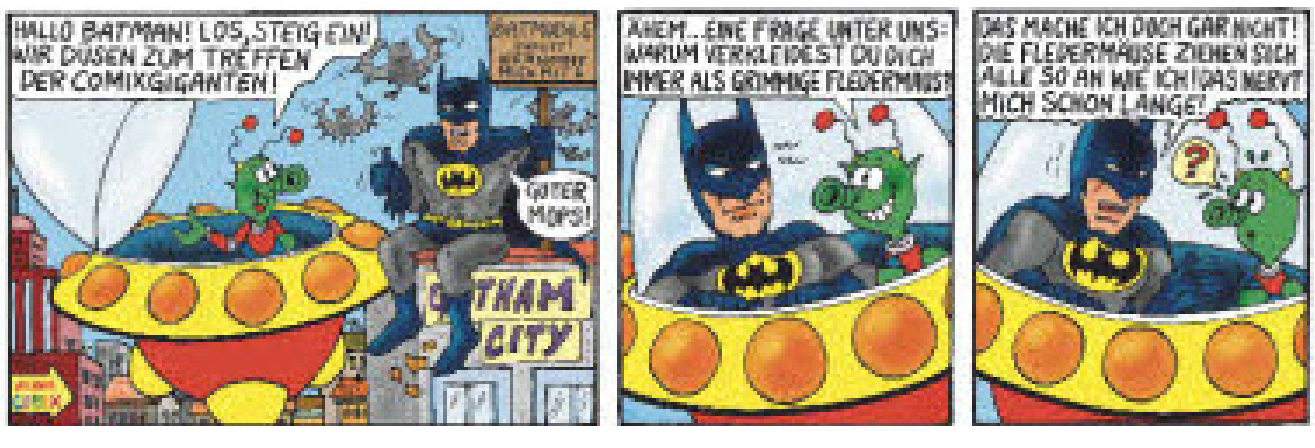
Wenn Glück nur aus der Fabrik käme...

HEINZ WAGNER

Lilly lebt in einer modernen Zukunftswelt. Glück kommt hier aus der Fabrik – als silberscheibige „Tschips“. Eines Tages entdeckt Lilly ein komisches Ding. „Buch“ nennt es die Oma. Ihre Erzählungen bewegen Lilly dazu, auch Protest gegen die Glücksfabrik anzuzetteln.

Lilly und die Glücksfabrik, 3. Dez., 11, 14.30, 16.15 Uhr, Theater Akzent Wien; www.akzent.at, www.rabauki.at; Mehr Infos, Bilder und Interviews unter: www.kiku.at

RÜSSELMOPS, DER AUSSERIRDISCHE von Reinhard Habeck



KIKU.AT

Knoten statt Noten

HEINZ WAGNER

Auch so kannst Du musizieren: Auf dem Boden liegt ein rotes Seil, in Form eines Halbkreises. Auf dem Höhepunkt des Bogens ist ein Knopf im Seil. Im Kreis sitzend spielen Kids Flöten, Klarinetten, Saxofone, Trompeten, Hörner, Posaunen usw. Der Bogen gibt an, dass von tiefen hinauf zu höheren Tönen und danach wieder runter musiziert wird. Der Knoten markiert eine besondere Beton-ung. Das ist einer der Workshops im Rahmen von Wien Modern. Storys und Fotostrecke: www.kiku.at